

Herzlichen Glückwunsch
zum gelungenen Umbau

— SEIT 1990 —
ENGELBAUER
dachdecker-meisterbetrieb

Deininger Weg 94 · 92318 Neumarkt
Tel: 09181-406910 · email: info@engelbauer.de
www.engelbauer.de



MÖBEL & BAUSCHREINEREI

· Holz und Kunststoffenster
· Möbel nach Maß
· Objektmöbel

KAPFER

Glücksstr. 2-3, 92318 Neumarkt-Pölling, Tel. 09181 / 31814

Wir wünschen der Gemeinde, deren Besuchern und Mitwirkenden der Christuskirche ein gutes Miteinander und Freude mit der von uns geschreineren Einrichtung.

WIR GRATULIEREN!!! Ausführung der Verputz- und Kirchenmalerarbeiten

Kirchen-
Malerfachbetrieb

**FORM&FARBE
EHMANN**

Restaurierungswerkstatt seit 1920

- Restaurierung
- Konservierung
- Denkmalpflege
- Vergoldungen
- Befunduntersuchung
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Anstriche, Lackierungen
- Tapezierungen
- Vollwärmeschutz
- exklusive Oberflächen
- Putz und Stuck

Telefon 09 11 / 30 61 63

www.formundfarbe-ehmann.de
www.ehmann-restaurierung.de

E.BRAUWER GmbH
NATURSTEIN-BAU

Beratung – Planung – Ausführung

Vielen Dank für die tolle Zusammenarbeit!
Bei der Sanierung der Neumarkter Christuskirche
führten wir die Natursteinarbeiten aus.

Naturstein-, Fliesen & Grabmalausstellung
Maha-Hilf-Str. 69 · 92334 Berching · www.brauwer.de

Zimmerei Hemmer
Holzbau | Dach | Restaurierung

Leppelsdorfer Straße 5
96169 Lauter/Deusdorf
Tel. 095 44 / 95 01 94

www.zimmerei-hemmer.de

**Ausführung der Zimmerer-
und Holzbauarbeiten**

Wir gratulieren zur gelungenen Sanierung.



Ulrich Badura

Auch wenn die offizielle Einweihung erst am kommenden Wochenende ansteht, hat die frisch sanierte Christuskirche bereits einige „Generalproben“ hinter sich – in Form von zwei Trauungen sowie Proben der Kantorei und des Posaunenchores. „Dabei hat sich gezeigt, dass das Licht im Saal ausreichend ist und dass der neu dazugewonnene Raum die Stimmen und Instrumente noch voller klingen lässt“, erzählt Pfarrer Michael Murner. Im Lauf der vergangenen zwei Jahre wurde das Gotteshaus nicht nur aufwändig saniert, sondern auch im Innenraum umstrukturiert. Die Wand hinter dem Altar, wo bislang das große Jesuskreuz hing, wurde entfernt, der dahinterliegende Raum für Chorproben zum eigentlichen Kirchenschiff hinzugenommen. Im vergrößerten Saal liegt nun zudem auch alles

auf einer durchgängigen Ebene, störende Stufen im Altarbereich wurden entfernt – dies soll eine variable Nutzung z.B. bei Taufen oder Konzerten erlauben. Damit der voluminösere Raumhall Predigten & Co. nicht unverständlich werden lässt, wurden Lautsprecher installiert, welche den Schall möglichst zielgerichtet zu den Stuhlreihen und Richtung Kanzel übertragen sollen. Zudem gibt es nun im gesamten Kirchenraum Induktionsschleifen, welche



Architektin Stephanie Sauer und Pfarrer Michael Murner begutachteten vor Baubeginn die Dachkonstruktion, welche in der Gewölbeschale des Kirchenraumes darunter Risse verursachte.

Gesteigerte Nachhaltigkeit

Die sanierte Christuskirche
bietet nicht nur eine neue Akustik



Christuskirche
Evang.-Luth.
Stadtkirche
ehem.
Hausenerkirche
erbaut
1674-1677

Fotos: Ulrich Badura

die Signale der Rednermikrofone direkt zu den Hörgeräten Schwerhöriger senden können.

„Es gibt viele Dinge, auf die ich mich nach dem Umbau freue“, erzählt Murner – unter anderem ist er sehr gespannt, wie das Beleuchtungskonzept in den kommenden Wintermonaten wirkt: Aus Richtung der großen Fenster soll sowohl das Tageslicht als auch das Kunstlicht kommen – dank spezieller LED-Technik.

In der Planungsphase des Projektes ging man von Gesamtkosten von dreieinhalb Millionen Euro aus, nach jetzigem Stand bewegen sich die Investitionen etwa

600.000 Euro über dem damals geschätzten Rahmen. Das liegt zum einen an den Preissteigerungen, denen die Baubranche in den letzten zwei Jahren ausgesetzt war, zum anderen an der Bausubstanz der Kirche. „In vielen Bereichen waren z.B. Holzbalken und Fassade in schlechterem Zustand als erhofft“, so Murner – durch die Einbringung von Sprengwerken drückt nun das Dach nicht mehr auf die Aussenmauern und das Statikproblem ist gelöst. „Wir haben versucht, die steigenden Kosten zumindest teilweise aufzufangen, indem wir uns z.B. beim Altar und der Eingangstür für günstigere, aber qualitativ dennoch wertige Lösungen entschieden haben.“

Am 25. Juni wird die „neue“ Christuskirche ganz offiziell eingeweiht, um 10 Uhr ist ein Festgottesdienst angesetzt. Von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr finden dann jeweils „um halb“ Führungen durch die neuen Räumlichkeiten statt, teilweise auch verbunden mit kurzen Musikeinlagen, bei denen man sich ein Bild von der neuen Akustik machen kann.